

Pressemitteilung

Fondshaus Hamburg kauft Aparthotel in Köln

- **Kaufpreis rund 13,5 Millionen Euro**
- **Drittes Adagio-Hotel in Deutschland**

Hamburg, 19. Oktober 2011 – Fondshaus Hamburg hat von Fay Projects ein derzeit im Bau befindendes Aparthotel am Kölner Waidmarkt für rund 13,5 Millionen Euro erworben. Das dritte deutsche Hotel der von Accor und Pierre & Vacances Center Parcs gegründeten Aparthotelkette Adagio verfügt über sechs Etagen mit einer Gesamtfläche von 5.800 Quadratmetern. Hierauf verteilen sich 115 Apartments sowie 21 Tiefgaragenstellplätze. Voraussichtlich Anfang 2012 wird das Objekt in einen geschlossenen Fonds des Hamburger Initiators eingebracht.

„Wir setzen bewusst auf das neue Segment der Aparthotels, da sich diese bereits in anderen europäischen Ländern durchsetzen konnten. Mit Adagio haben wir einen erfahrenen Partner an unserer Seite“, sagt Angelika Kunath, Geschäftsführerin bei Fondshaus Hamburg. Aparthotels sind eine Kombination aus individuellen Apartments mit den Dienstleistungen eines Hotels und sind für mittel- bis langfristige Aufenthalte konzipiert.

Über Adagio

Das Joint-Venture zwischen Accor und Pierre & Vacances Center Parcs ist jetzt der europäische Marktführer für Aparthotels. Mit der Akquisition der Citéa Gruppe (jetzt Adagio Access) im Juni 2011 verfügt Adagio heute europaweit über 10.000 Apartments vom Studio bis zum 3-Zimmer-Apartment in 90 Häusern und erwirtschaftet einen Umsatz von rund 160 Millionen Euro. Bis zum Jahr 2015 plant Adagio eine Expansion auf rund 130 Aparthotels in Europa und dem Mittleren Osten. In Deutschland betreibt Adagio bereits je ein Aparthotel in Berlin und München, Köln befindet sich im Bau und Hamburg ist kurz vor Unterschrift. Mittelfristig sieht die Gruppe

Entwicklungsmöglichkeiten für 15 bis 20 Aparthotels für Adagio und Adagio Access in Deutschland.

Über die Fay Projects GmbH

Die Fay Projects GmbH ist auf die Entwicklung anspruchsvoller innerstädtischer Bauprojekte spezialisiert und steht für die Schaffung nachhaltiger Immobilienwerte mit überdurchschnittlich hoher Wettbewerbsfähigkeit. Das Unternehmen verfügt über die Expertise und das Knowhow aus mehr als fünf Jahrzehnten mit weit über 100 erfolgreich fertig gestellten Immobilienprojekten. Die nachhaltig geprägte und gewachsene Unternehmenskultur wird durch die Auszeichnungen mit dem DGNB-Vorzertifikat in Gold für verschiedene Büroprojekte, u.a. E.ON-Neubau, Regensburg, Waidmarkt, Köln sowie ²BAC Berlin-Brandenburg, zusätzlich betont.

Über Fondshaus Hamburg

Fondshaus Hamburg konzentriert sich ausschließlich auf die Konzeption von geschlossenen Fonds im Bereich Schiffe und Immobilien. Das börsenunabhängige Emissionshaus wurde im Jahr 2001 gegründet. Seitdem hat es 46 geschlossene Beteiligungen aufgelegt, davon 35 Schiffsfonds und elf geschlossene Immobilienfonds. Rund 14.300 Anleger haben bisher über 0,6 Milliarden Euro Eigenkapital (ohne Agio) in Beteiligungen des Fondshaus Hamburg investiert. Jeder fünfte Anleger hat sich mehrfach an Fondsprodukten von Fondshaus Hamburg beteiligt. Insgesamt wurde ein Gesamtinvestitionsvolumen von rund 1,6 Milliarden Euro (ohne Agio) realisiert. Bei drei Fonds handelte es sich um Private Placements. Im Bereich Platzierungszahlen von geschlossenen Immobilienfonds der Gesamtmarktstudie 2011 der Feri Euro-Rating Services AG belegt Fondshaus Hamburg den siebten Platz. Hauptgesellschafterin des Fondshaus Hamburg ist die renommierte Traditionsreederei Ahrenkiel in Hamburg.

Kontakt Fay Projects GmbH:

Ulrike Geißler
Marketing & Corporate Communications
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0) 69 – 45 00 19 500
Fax +49 (0) 69 – 45 00 19 900
info@fay.de

Kontakt Fondshaus Hamburg:

Yvonne Iversen
FHH Fondshaus Hamburg
Gesellschaft für Unternehmensbeteiligungen mbH & Co. KG

An der Alster 45

D-20099 Hamburg

Telefon +49.40.31 18 24-47

Fax +49.40.31 18 24-24

[E-Mail yvonne.iversen@fondshaus.de](mailto:yvonne.iversen@fondshaus.de)